

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Foto: cDüsseldorf Marketing & Tourismus GmbH-U.Otte.

# Gemeinsame Kontrollen in Shisha-Bars

- von Clankriminalität, Jugendschutz, Steuerstraftaten & Co. -

## Warum Kontrollen in Shisha-Bars?

- häufig Rückzugorte für Kriminelle aus libanesischen oder türkischen oder kurdischen Familienc clans
- häufig findet eine Art „Patenschaft“ von Rappern statt – dies veranlasst oft Jugendliche / Heranwachsende zum Besuch
- Feststellung zahlreicher Verstöße von A wie Abgabenordnung über S wie Spielverordnung bis W wie Waffengesetz



## Warum sind gemeinsame Kontrollen wichtig?



- unterschiedliche Zuständigkeiten und Möglichkeiten, Vielzahl von gesetzlichen Vorschriften, die betroffen sein können, Spezialwissen erforderlich

z.B. Tabaksteuergesetz, Waffengesetz, Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Gaststättenrecht, Spielverordnung, AG GlüStV, Lebensmittelüberwachung, Bewachungsverordnung, Jugendschutzgesetz, Nichtrauchererschutzgesetz ....

## Wie viele Shisha-Bars gibt es ? – Wo wird überall verkauft? – fehlende spezielle Meldepflicht / Pflichten





# Legal – Owi – Straftat

oft findet sich eine Auswahl verschiedener „Rauch-/Dampferzeugnisse“  
Im Zweifel Fragen an die Spezialisten vom Zoll, Kontrolleinheit Verkehrswege (KEV)



## Was heißt „Steine rauchen“? noch nicht im „Einsatz“ vorgefunden, nur in Regalen aromatisierte nikotinfreie Shiao-Dampfsteine



Quelle: Anja Puneßen, Juristin bei der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle Nordrhein-Westfalen e.V. (AJS) beantwortet die Frage »Wie gefährlich ist die Shisha Bar?«.

- § 10 JuSchG begründet »lediglich« ein Abgabeverbot für nikotinhaltige Tabakwaren und elektronisch betriebene Shishas, in denen Flüssigkeit durch ein elektronisches Heizelement verdampft und zwar unabhängig davon, ob nikotinfreie oder nikotinhaltige Liquids konsumiert werden (§ 10 Abs. 3 und Absatz 4 Jugendschutzgesetz).
- **Wichtig zu wissen** ist hierbei, dass die Abgabe kohlebetriebener Wasserpfeifen mit Kräutern oder aromatisierten nikotinfreien Shizzo-Dampfsteinen an und das Gestatten des Konsums selbiger durch Kinder und Jugendliche gesetzlich nicht verboten sind.



# Legal Verkauf von Packungen mit Steuerbanderole!

Vorsicht: Wo wird geraucht? – Nichtrauchererschutzgesetz - Jugendschutzgesetz



werden Portionen aus den Packungen mit deutschen Steuerzeichen verkauft

=> OWIG – Anzeige, § 381 AO i. V. m. § 36 TabStG



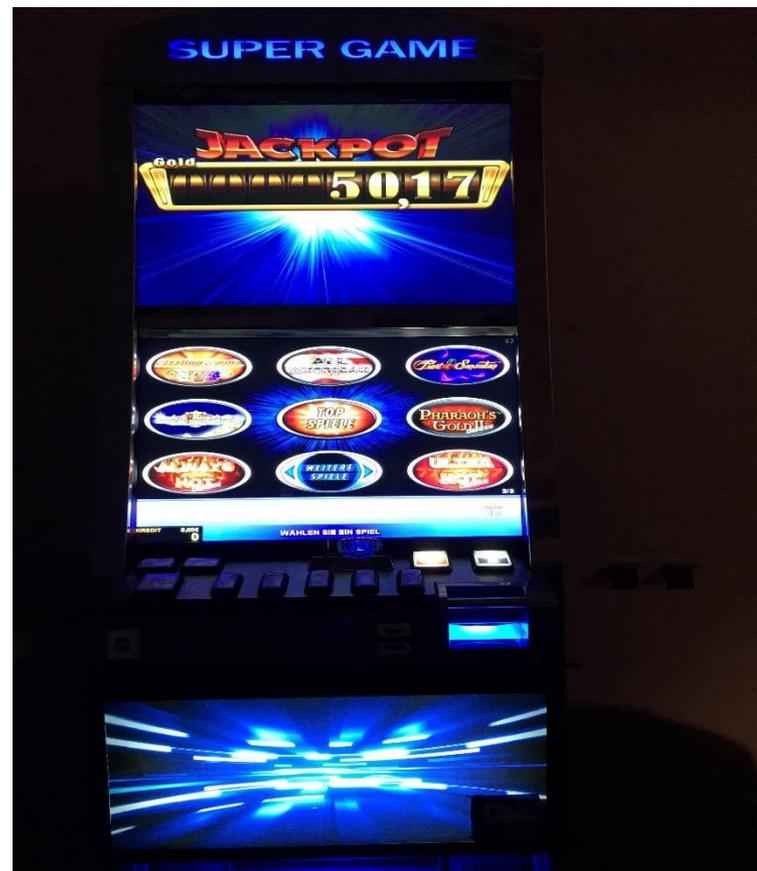
## Wasserpfeifentabak (WPT) wurde umgefüllt, keine alten Verpackungen aufzufinden oder Verpackungen ohne oder mit fremden Steuerzeichen

=> Strafanzeige § 374 AO i. V. m. TabStG = Steuerhehlerei wg. Verkauf von unversteuertem WPT

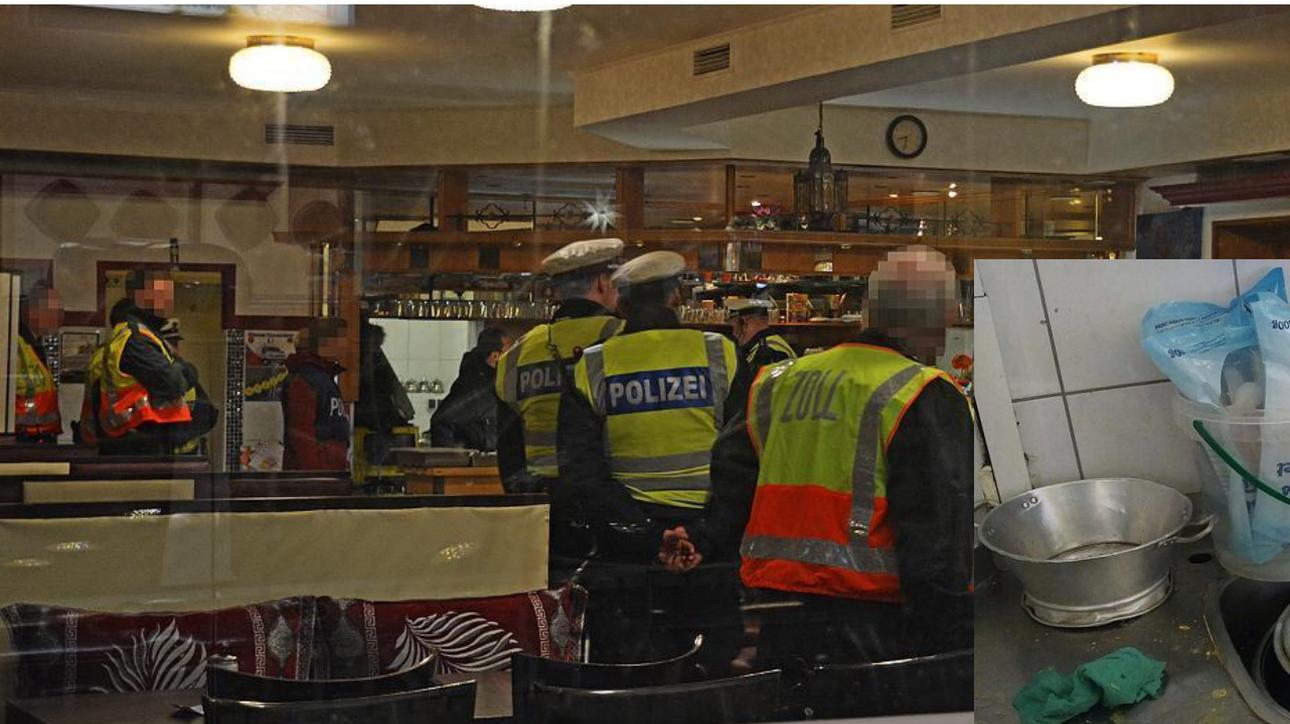




## auch verbotene Spielgeräte gem. 6a SpielV kann man in Shisha-Bars finden oder Sportwetten-Terminals



# Lebensmittelüberwachung – Einhaltung von Hygienebestimmungen – Infektionsschutzgesetz häufigster Grund zur sofortigen Schließung



**... einfache Fragen helfen ..... nette Bilder nicht vergessen..**

- - Handwaschbecken
- - Kühlketten eingehalten / wo wird die Temperatur aufgeschrieben
- - Belehrungsordner, wer wurde gem. Infektionsschutzgesetz unterrichtet
- - Reinigungsplan

.....

**Wer uns nicht versteht, wurde sicherlich in Deutschland noch nicht über Hygienevorschriften unterrichtet!**

Von Owi bis sofortige Schließung ist alles möglich!.....Amt für Verbraucherschutz Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

## Zauberwort: „Auflagen“ können auch nachträglich erlassen werden

### §5 GastG

1) Gewerbetreibenden, die einer Erlaubnis bedürfen, können jederzeit Auflagen zum Schutze

1.der Gäste gegen Ausbeutung und gegen Gefahren für Leben, Gesundheit oder Sittlichkeit,

2.der im Betrieb Beschäftigten gegen Gefahren für Leben, Gesundheit oder Sittlichkeit oder

3.gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes und sonst gegen erhebliche Nachteile, Gefahren oder Belästigungen für die Bewohner des Betriebsgrundstücks oder der Nachbargrundstücke sowie der Allgemeinheit erteilt werden.

(2) Gegenüber Gewerbetreibenden, die ein erlaubnisfreies Gaststättengewerbe betreiben, können Anordnungen nach Maßgabe des Absatzes 1 erlassen werden.



**Auflage:** In den Gasträumen sowie im Zubereitungsraum für die Shishas sind Kohlenstoffmonoxid-Warnmelder zu installieren. Dabei sind die Montage und Wartungshinweise des Herstellers zu beachten. Die Geräte sind so einzustellen, dass bei einem Wert von über 30 ppm (parts per million) ein CO-Alarm ausgelöst wird. Die Gaststätte ist in diesem Fall umgehend zu räumen, bis der Wert wieder unter 30 ppm liegt.



## Immer auch eine Frage der Zuverlässigkeit des Gewerbetreibenden und seiner Sicherheitsdienstleister „Rocker“ z.B. sind nicht zuverlässig!

Kein Bewachungsgewerbe durch gewaltbereite MC-Rocker

- § 34a Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 GewO; Art. 49 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BayVwVfG; § 4 Satz 1 Nr. 5 BewachV  
Widerruf einer Erlaubnis für die gewerbsmäßige Bewachung von Leben oder Eigentum fremder  
Personen
- Unzuverlässigkeit auf Grund außergewerblichen, nicht strafbaren Verhaltens
- Mitgliedschaft und besondere Funktion im MC Bandidos Chapter Regensburg
- Auseinandersetzung zwischen rivalisierenden MCs
- *Bayerischer Verwaltungsgerichtshof, Urteil vom 20. Februar 2014, Az. 22 BV 13.1909*

# Viel Spaß beim nächsten Einsatz!

bei Fragen, Infos & Co.

[Meike.lukat@polizei.nrw.de](mailto:Meike.lukat@polizei.nrw.de)

**0211/870-5910**